



Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung

Sitzungstermin: Freitag, 07.10.2022
Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr
Sitzungsende: 22:30 Uhr
Raum, Ort: „Römerhalle“, Heidenrod-Kemel

Anwesend

Vorsitz

Holzhausen, Reiner SPD

Mitglieder

Leonhard, Niklas SPD
Jaschko, Moritz SPD
Raupach, Kevin SPD
Schneider, Edwin SPD
Baureis, Michael FWH
Bornmann, Marius FWH
Ries-Schulze, Monika FWH
Nau, Daniela FWH
Mell, Ingeborg FWH
Schermuly, Benjamin FWH
Gerheim, Nikolai CDU
Kunz, Thomas CDU
Brandscheid, Lukas CDU
Turski, Christina CDU
Römer, Heinz-Günther CDU
Giebel, Thomas GRÜNE
Labonté, Renate GRÜNE
Behncke, Michael AfD

Verwaltung

Jakob, Tina

Gemeindevorstand

Diefenbach, Volker	SPD
Bremser, Matthias	FWH
Olbrich, Herbert	GRÜNE
Conzelmann, Werner	CDU

Abwesend

Mitglieder

Diefenbach, Maximilian	SPD
Bach, Benno	SPD
Eckel, Cornelia	SPD
Döring, David	SPD
Jost, Eckhard	FWH
Ries, Benedikt	CDU
Martin, Frank	CDU
Pickersgill, Daniel	GRÜNE
Divivier, Ramona	GRÜNE
Schmitt, Marc	AfD
Damsch, Ingo	AfD
Müller, Stefan	FDP

Gemeindevorstand

Hartenfels, Jens	SPD
Weber, Roger	CDU
Rothländer, Georg	SPD
Kaiser, Hilmar	AfD
Minor, Karlheinz	FWH

Gäste:

Kürzer, Thomas
Zindel, Udo
Kaufmann, Monika
Muth, Riccarda
Janzen, Jennifer

Tagesordnung

Tagesordnung I

- 1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.1 Niederschrift der letzten Sitzung vom 15.07.2022
- 2 Bericht des Gemeindevorstandes
- 3 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten
- 4 Einbringung Haushalt 2023 zur 1.Lesung XII/132
- 5 Grundsatzentscheidung zur Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden Aarbergen und Hohenstein XII/130
- 6 Aufstellung eines Bebauungsplanes „Sondergebiet Am Hupperter Weg“, Ortsteil Kemel;
Aufstellungsbeschluss zur Erarbeitung eines Bebauungsplanes mit Änderung, Anpassung und Ergänzung des rechtsgültigen Flächennutzungsplans XII/139
- 7 Städtebauliche Entwicklung in Heidenrod;
Erarbeitung einer 5. Änderung des Bebauungsplanes Sondergebiet Ver- und Entsorgung „Am Galgen“ für die Umsetzung des Konzeptes der Naturenergie Heidenrod-GmbH und der Firma Kopp Umwelt GmbH & Co KG zur Schaffung der notwendigen baurechtlichen Anforderungen für die Erteilung einer Genehmigung nach den Vorschriften des Bundes-immissionschutzgesetzes;
Wertung der Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit hier: Wertungsbeschluss / Beschlussfassung über die Stellungnahmen aus dem Parallelverfahren, der Anhörung der Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung XII/141

- | | | |
|------|---|---------|
| 8 | <p>Städtebauliche Entwicklung in Heidenrod;
Erarbeitung einer 5. Änderung des Bebauungsplanes
Sondergebiet Ver- und Entsorgung „Am Galgen“ für die
Umsetzung des Konzeptes der Naturenergie Heidenrod-
GmbH und der Firma Kopp Umwelt GmbH & Co KG zur
Schaffung der notwendigen baurechtlichen Anforderungen
für die Erteilung einer Genehmigung nach den
Vorschriften des Bundesimmissionschutzgesetzes;
Wertung der Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung
der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit
hier: Satzungsbeschluss</p> | XII/142 |
| 9 | <p>Städtebauliche Entwicklung in Heidenrod, Bebauungsplan
Sondergebiet Klostergut Gronau, 1. Änderung und
Ergänzung, Entwurf des Bebauungsplanes Stand
11.07.2022
hier: Feststellung des Bebauungsplanentwurfes /
Durchführung Parallelverfahren / Anhörung der Träger
öffentlicher Belange und öffentliche Auslegung</p> | XII/110 |
| 10 | <p>Umsetzung Bebauungsplan "Wiesenstraße West",
Langschieb;
Festlegung der Verkaufspreise</p> | XII/119 |
| 11 | <p>Antrag der Fraktion "Die Grünen" Heidenrod vom
12.09.2022;
Senkung Stromverbrauch/Insektenfreundlichkeit
Straßenbeleuchtung</p> | |
| 12 | <p>Antrag der Fraktion "Die Grünen" Heidenrod vom
22.08.2022;
Förderantrag zur Erstellung eines Wasserkonzeptes</p> | |
| 12.1 | <p>Ergänzungsantrag der Fraktion "Die Grünen" Heidenrod
vom 22.08.2022;
Förderantrag zur Erstellung eines Wasserkonzeptes</p> | |

Tagesordnung II

- | | | |
|----|--|---------|
| 13 | <p>Finanzcontrollingbericht 1. Halbjahr 2022</p> | XII/114 |
| 14 | <p>Veränderungen durch den Landesentwicklungsplan 2020
hier: Anpassungen im Kommunalen Finanzausgleich ab
2023</p> | XII/112 |
| 15 | <p>Besetzung Ortsgericht Heidenrod III Dickschied,
Hilgenroth, Nauroth
-Ortsgerichtsvorsteherin-</p> | XII/123 |

- | | | |
|----|--|---------|
| 16 | Besetzung Ortsgericht Heidenrod IV
Algenroth, Niedermeilingen, Obermeilingen, Zorn
-Ortsgerichtsvorsteher- | XII/122 |
| 17 | Anfrage der Fraktion "FWH Heidenrod" vom 13.09.2022;
Bereitstellung von Daten/Ansätzen zu den
Haushaltsberatungen 2023 | |
| 18 | Einziehung der gemeindeeigenen Wegeparzellen der
Gemarkung Springen, Flur 4, Flurst. 32/1, Lage "Vor der
Hammershöll" | XII/121 |
| 19 | Beschaffung mobile Schlammpresse für das Klärwerk
Heidenrod | XII/136 |

Tagesordnung IV

- | | | |
|----|---------------|--|
| 20 | Verschiedenes | |
|----|---------------|--|

Niederschrift

Tagesordnung I

1 Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 19 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend.

Er stellt fest, dass gegen die Ordnungsmäßigkeit der Ladung keine Einwände bestehen.

Zur Tagesordnung liegen folgende Wortmeldungen vor:

Herr Leonhard beantragt, die TOP 11 und 12 in die Tagesordnung 2 zu verschieben.

Herr Gerheim beantragt, die TOP 6, 7 und 8 in die Tagesordnung 2 zu verschieben.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung schlägt vor, die TOP 7 und 8 gemeinsam zu beraten und getrennt voneinander abzustimmen.

Eine Verschiebung der TOP 6, 7 und 8 in Tagesordnung 2 ist nach § 10 (3) GO GV nicht möglich.

Gegen die übrigen Anträge liegen keine Einwände vor.

Der Eil-Antrag „Abschaltung der Straßenbeleuchtung in der Zeit vom 10.10.2022 – 31.03.2021“ der Fraktion Freie Wähler Heidenrod kann nicht auf die Tagesordnung genommen werden, da nach § 21 (2) GO GV nicht die erforderliche Anzahl Mitglieder der Gemeindevertretung anwesenden ist, um eine Änderung der Tagesordnung vorzunehmen. Der Antrag wird auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung genommen.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung gibt bekannt, dass TOP 6 abgesetzt wurde.

1.1 Niederschrift der letzten Sitzung vom 15.07.2022

Zur Niederschrift der letzten Sitzung vom 15.07.2022 liegen keine Einwände vor. Sie ist somit genehmigt und zur Kenntnis genommen.

2 Bericht des Gemeindevorstandes

Aus dem Fachbereich I.1, Soziales, Personal und Vereine, Gremien

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung am 15.07.2022 fanden sechs Sitzungen des Gemeindevorstandes statt. Davon eine Sitzung ganztags (Haushalt) und eine am Abend (Forsteinrichtungen).

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass die Gemeinde Heidenrod am Projekt Globale Nachhaltige Kommune Hessen teilnimmt, mit dem Ziel eine Nachhaltigkeitsstrategie zu entwickeln. Heidenrod wurde als eine von 13 Kommunen ausgewählt, daran teilzunehmen. Es hat bereits ein 2. Treffen auf Verwaltungsebene stattgefunden.

Der Schiffsausflug der Heidenroder Senioren hat am 25. August 2022 stattgefunden.

Die Rahmenkonzeption der Tageseinrichtungen für Kinder (Kindertagesstätten) wurde in angepasster Form beschlossen.

Die Lebenshilfe Rheingau-Taunus hat für die Kindertagesstätte Langschied für 2021 eine Restzahlung zur Verlustabdeckung in Höhe von 9.294,34 € erhalten.

Der TUS Kemel hat einen Zuschussbetrag in Höhe von 5.000,00 € zum Erwerb des Digitalen Schießstandes, Die SG Laufenselden einen Zuschussbetrag in Höhe von 2.500,00 € zum Erwerb des Pflegegerätes für den Kunstrasenplatz erhalten.

Am 18.09.2022 hat die Vernissage der Künstlerin Caroline Annandale im Rathaus mit der KVH stattgefunden.

Am 25.09.2022 hat der „Tag der Regionen, Soziales Heidenrod“ in Springen stattgefunden. Das Netz Heidenrod soll wieder mehr in den Fokus gebracht werden.

Am Tag des Handwerks am 17.09.2022 hat der Kultusminister Prof. Lorz die Gemeinde in der Schreinerei Lenz besucht.

Der letzte Teil der Sportwoche fand mit dem Seniorenfußball nach zweijähriger Pause vom 18. bis 23. Juli 2022 statt. Dank geht an die SG Meilingen für die Ausrichtung. Es wurde vielfältige Sportarten wie Schießen, Wandern, Radfahren und Jugendfußball angeboten, diese sollen zukünftig wieder weiter ausgebaut werden.

Die Freilichtbühne Heidenrod hat im Juli vier Aufführungen auf dem Grillplatz in Zorn veranstaltet.

Aus dem Fachbereich I.2 Feuerwehr, Ordnungsangelegenheiten

Die Ordnungs- und Kommunalaufsichtsbehörde beim Rheingau-Taunus-Kreis hat die Ordnungspolizeibeamtin Carmen Bruynck mit Schreiben vom 29.08.2022 bestellt.

In der Bürgermeisterdienstversammlung vom 05.09.2022 sowie Hinweise aus übergeordneten Stellen, insbesondere dem Innenministerium, wurde wegen der Energiekrise auf eine eventuelle Gasmangellage im Rahmen der allgemeinen Gefahrenab-

wehr hingewiesen. Die Gemeinde Heidenrod hat hierauf die Bildung von Stäben (Organisationsstab, Verwaltungsstab, Entscheidungsgremium) veranlasst sowie einen Gefahrenabwehrplan erstellt und eine „Wärmeinsel“ eingerichtet. Es gibt Energie-sparvorgaben. Im Rahmen dieser Verordnung werden die Arbeitsräume im Rathaus max. mit 19°C beheizt, die Kindertagesstätten mit 21°C sowie die DGHs mit 18°C. Die gesamte Straßenbeleuchtung in allen Ortsteilen wird ab sofort in der Zeit von 22:30 Uhr bis 5:30 Uhr abgeschaltet.

Vom 22. bis 24.09.2022 war eine kleine Delegation aus der Ukraine anwesend. Unserer Partnerstadt werden zwei ausgemusterte Feuerwehrfahrzeuge unentgeltlich überlassen (LF 8 aus Laufenselden und TSF aus Mappershain). Die Fahrzeuge werden vom 14. Bis 17.09.2022 von einer Gruppe Freiwilliger in die Ukraine überführt, um in der dortigen Kriegssituation den Brandschutz unterstützende zu gewährleisten. Ein drittes Fahrzeug (ELW Heidenrod) wird der Wald- und Flächenbrandeinheit @fire zur Verfügung gestellt.

Die neuen Einsatzfahrzeuge LF 20 für Laufenselden, KLF für Huppert, im Ringtausch wird Mappershain das neuwertige TSF-W aus Huppert erhalten und das neue ELW Heidenrod. Für Dickschied ist die Zusage und der Bereitstellungshinweis des HMdIS für das Fahrgestell für das dort zu beschaffende TSF-W eingetroffen. Danach wären nur noch 2 von 21 Fahrzeugen älter als 20 Jahre, das Durchschnittsalter der Feuerwehrfahrzeuge läge bei 10-12 Jahren.

Am 23.09.2022 wurde in einer außerordentlichen Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehren Patrick Boos zum stellv. Gemeindebrandinspektor nach dem Rücktritt von Sascha Schneider gewählt.

Am 03.10.2022 fand der Jugendfeuerwehrwettkampf der Heidenroder Jugendfeuerwehren statt. Es waren 8 Mannschaften mit über 50 Jugendlichen anwesend.

Aus dem Fachbereich 1.3 Finanzen

Der Haushalt wird heute eingebracht, allerdings stehen die finalen Beschlüsse/Feststellungen des Kreises zur sehr entscheidenden Kreis- und Schulumlage noch aus.

Die Gemeinde Heidenrod wird zukünftig im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs dem Ländlichen Raum zugeordnet.

Die Kombination Kita´s mit dem WPH als Betrieb gewerblicher Art zur Körperschaftssteuergestaltung wurde von der Finanzbehörde anerkannt.

Mit dem Controllingbericht des 1. Halbjahres 2022 wurden, wenn das Rechnungsprüfungsamt dieses Jahr den Jahresabschlussbericht 20/21 fertig prüft, alle Vorgaben der GemHVO eingehalten.

Aus dem Fachbereich II, Baumaßnahmen und Vergaben

Am 06.10.2022 fand die Anliegerversammlung „Goldgasse“ in Kemel statt. Es erfolgt nun die Ausschreibung mit Ziel: Vergabe im Januar, Baubeginn März, Fertigstellung Oktober.

Am 18.07.2022 fand die 2. Sitzung der Straßensanierungskommission statt, am 13.09.2022 fand die Fahrt nach Rednitz-Hembach statt.

Das Angebot der Deutschen GigaNetz GmbH für die Glasfaseranschlüsse kommunaler Liegenschaften DGH, Kita's, FwGHs, KLA und Wasserwerk mit einer Gesamtsumme von einmalig 6.407,80 € und monatlich in Höhe von 2.864,01 € wird angenommen. Die Herstellung der Anschlüsse ist auch hier kostenneutral.

Die Deutsche GigaNetz GmbH hat die Werbefrist bis zum 17.10.2022 verlängert. Der Eigenausbau in Kemel, Huppert, Mappershain, Laufenselden, Springen, Egenroth und Grebenroth schein mit (Stand 5.10.2022) 39 % gesichert. In den restlichen 12 OT wird derzeit im Verbund zwischen Land, Digitalministerium, GigaNetz Region Rhein-Main, Kreis und Gemeinde einer Förderung in die Wege geleitet.

Eine Probebohrung für Erdwärme, die zu fast 100 % durch das Land gefördert wird, wird wahrscheinlich am 24.10.2022 beginnen.

Aus dem Fachbereich III, Bebauungspläne, Liegenschaft, Friedhof und Grundstücksverkehr

Der Entwurf eines Gesellschaftervertrages für Kemel Süd liegt vor. Die anderen Verträge sowie das Leistungsverzeichnis sind in der Endabstimmung. Ende des Monats findet die Veröffentlichung des Interessenbekundungsverfahrens statt. Die Erschließungs- und Grundstückskommission wird dann zeitweise zu den Verhandlungen bzw. informell hinzugezogen zur Vorbereitung der finalen Entscheidung der Gemeindevertretung.

Gemäß § 72 HGO wird eine Erschließungs- und Grundstücksvergabekommission gebildet.

Eine Schulung/Kompetenzübertragung für Aufsuchende Energieberatung durch die LEA fand am 21.09.2022 statt. Die konkrete Beratung kann ab Feb./März 2023 beginnen.

Die Teilnehmerversammlung Flurbereinigung Laufenselden mit Wahl fand am 20.07.2022 statt. In der 1. Vorstandssitzung am 22.09.2022 wurden die Grundsätze festgelegt.

Zur Erstellung einer Simulation/Analyse der Abflusswege bei Starkniederschlägen mit Identifikation von Maßnahmen zur Minderung von Schäden wird der Gemeinde Heidenrod eine Fördersumme in Höhe von 99.769,60 € von der WI-Bank zur Verfügung gestellt.

Frau Kaufmann und Herr Diefenbach besuchten eine Schulung bez. der Wasserversorgung. Analysen zeigen, dass bis ca. 204 trotz Klimawandel die Versorgung durch Hessenwasser gesichert ist.

Aus dem Fachbereich IV Jagd, Forst und Umwelt

Zur Vorfinanzierung der Wanderhütte Atzmann wurde am 27.07.2022 der Förderbescheid von Landrat Kilian übergeben. Der Auftrag zur Errichtung des Blockhauses wurde durch die Zentrale Vergabestelle an die Zimmerei Paul Bura, Heidenrod-Nauroth vergeben. Die Angebotssumme beträgt 105.620,04 €. Die Hütte befindet sich im Bau.

Am 27.09.2022 hat die Einleitungsverhandlung zur Festlegung der Grundsätze der Gestaltung des Forstbetriebes (10-Jahresplan Forst) durch die Firma Center Forst stattgefunden. Die endgültige Beschlussfassung wird in der nächsten Sitzung des LFU festgelegt.

Herr Brandscheid sowie Herr Baureis stellten eine Frage zum Bericht des Gemeindevorstandes, die Bürgermeister Diefenbach beantwortete.

3 Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten

Bürgermeister Diefenbach dankte in einer kurzen Rede dem aus dem Amt scheidenden Herbert Olbrich für seine ehrenamtliche Arbeit und überreichte ihm ein Präsent.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung schloss sich den Worten an und dankte Herrn Olbrich im Namen der Gemeindevertretung sowie der Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Heidenrod.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, führte die Beigeordneten Herrn Thilo Vorhauer und Edwin Schneider in ihr Amt ein und verpflichtete sie durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Aufgaben.

Anschließend leisteten die Beigeordneten vor dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung den Diensteid.

Bürgermeister Diefenbach ernannte die Beigeordneten zu Ehrenbeamten der Gemeinde Heidenrod auf Zeit und händigte die Ernennungsurkunden aus.

Der Gemeindevorstand, Herr Kürzer, stellte fest, dass der gewählte Beigeordnete

Edwin Schneider, Zorn

nach seiner Wahl zum Beigeordneten das Mandat in der Gemeindevertretung niedergelegt hat und folgende Person in die Gemeindevertretung nachrückt:

Ralf Grösch, Egenroth (SPD)

Herr Grösch nahm seinen Platz in der Gemeindevertretung ein.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung teilte den Anwesenden mit, dass in der vergangenen Woche Herr Eckard Jost (FWH) sein Amt niedergelegt hat..

4 Einbringung Haushalt 2023 zur 1.Lesung

XII/132

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung rief den Tagesordnungspunkt auf.

Bürgermeister Diefenbach brachte den Haushalt 2023 zur ersten Lesung in die Gemeindevertretung ein und stellte die wesentlichen Eckpunkte mit Hilfe eines PowerPoint-Vortrages dar.

Beschluss:

Die durch den Gemeindevorstand festgestellten Entwürfe der Haushaltssatzung mit Produktplan 2023 sowie des Bürgerhaushaltes inklusive Vorschläge der Ortsbeiräte werden in 1. Lesung beraten und gem. § 97 (3) HGO zur Erarbeitung einer Beschlussempfehlung an folgende Ausschüsse überwiesen:

- > Haupt- und Finanzausschuss
- > Ausschuss für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft
- > Ausschuss für Land-, Forstwirtschaft und Umwelt
- > Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur, Sport und Schulen

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	0

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Bürgermeister Diefenbach erläutert die Vorlage.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Leonhard, trug das Ergebnis der Ausschussberatungen vor.

Herr Gerheim spricht dazu.

Beschluss:

1. Der Gemeindevorstand nimmt zur Kenntnis, dass eine sach- und fachgerechte Aufgabenerfüllung für kleine und mittelgroße Kommunen aufgrund der Komplexität und Vielzahl der Aufgaben bei gleichzeitig geringer Anzahl der Fälle zunehmend schwieriger wird.
2. Der Gemeindevorstand nimmt weiterhin zur Kenntnis, dass es in allen Bereichen der Gemeinde einen zunehmenden Fachkräftemangel gibt, der dadurch verschärft wird, dass in den nächsten 5 bis 10 Jahren eine größere Anzahl der Bediensteten altersbedingt aus dem Dienst ausscheidet und durch die restriktive Stellenbesetzung in den 1990er und 2000er Jahren (Stichwort Stellenbesetzungssperren) praktisch fast eine Generation Verwaltungsmitarbeiter fehlt, die die vorgenannten Ausfälle kompensieren könnten.
3. Vor diesem Hintergrund sind Möglichkeiten bzw. Formen der Zusammenarbeit ergebnisoffen mit den angrenzenden (hessischen) Nachbargemeinden Aarbergen und Hohenstein zu prüfen, mit diesen Abzustimmen und eine Konzeption zu erarbeiten, sofern diese gleichlautenden Beschlüsse fassen.

Dabei ist auf folgende Fragen/ Aspekte besonders einzugehen:

- Personalentwicklung/ -planung/ -bedarfsermittlung
- Eingesetzte EDV-Programme, Software (Harmonisierung)
- Räumliche Gegebenheiten (Erreichbarkeit, Barrierefreiheit, baulicher Zustand der Verwaltungsgebäude (Unterhaltungs- bzw. Investitionsbedarf (-stau).
- Geeignete Aufgabenbereiche
- Form/ Formen der Zusammenarbeit nach dem Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG)

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	0

6 Aufstellung eines Bebauungsplanes „Sondergebiet Am Huperter Weg“, Ortsteil Kemel;

Aufstellungsbeschluss zur Erarbeitung eines Bebauungsplanes mit Änderung, Anpassung und Ergänzung des rechtsgültigen Flächennutzungsplans

XII/139

Wurde abgesetzt. Siehe TOP 1

7 Städtebauliche Entwicklung in Heidenrod;

Erarbeitung einer 5. Änderung des Bebauungsplanes Sondergebiet Ver- und Entsorgung „Am Galgen“ für die Umsetzung des Konzeptes der Naturenergie Heidenrod-GmbH und der Firma Kopp Umwelt GmbH & Co KG zur Schaffung der notwendigen baurechtlichen Anforderungen für die Erteilung einer Genehmigung nach den Vorschriften des Bundesimmissionschutzgesetzes;

XII/141

Wertung der Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit

hier: Wertungsbeschluss / Beschlussfassung über die Stellungnahmen aus dem Parallelverfahren, der Anhörung der Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf. Er erinnert daran, dass der TOP 7 gemeinsam mit TOP 8 beraten wird, jedoch über die TOP getrennt voneinander abgestimmt wird.

Bürgermeister Diefenbach erläutert die Beschlussvorlage anhand eines Planes des Bebauungsplanes.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung trägt die Beratungsergebnisse des Bauausschusses vor.

Beschluss:

1. Die eingegangenen Stellungnahmen aus der gleichzeitigen Anhörung der Träger öffentlicher Belange, der öffentlichen Auslegung (Parallelverfahren) nach § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 BauGB, sowie der Beteiligung der Behörden nach § 4 Abs. 2 BauGB werden zur Kenntnis genommen.
2. Dem erarbeiteten Wertungsvorschlag zu den eingegangenen Stellungnahmen aus der Behördenbeteiligung im Rahmen der öffentlichen Auslegung, dem Parallelverfahren, sowie der frühzeitigen Bürger- und Behördenbeteiligung (Beschluss Gemeindevertretung 25. März 2022 wird im Einzelfall zugestimmt. (Anlage 1)

3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt die Wertung in die genehmigungsfähige Planfassung des Bebauungsplanes Am Galgen 5. Änderung, Heidenrod-Kemel einzuarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	0

8 Städtebauliche Entwicklung in Heidenrod;

Erarbeitung einer 5. Änderung des Bebauungsplanes Sondergebiet Ver- und Entsorgung „Am Galgen“ für die Umsetzung des Konzeptes der Naturenergie Heidenrod-GmbH und der Firma Kopp Umwelt GmbH & Co KG zur Schaffung der notwendigen baurechtlichen Anforderungen für die Erteilung einer Genehmigung nach den Vorschriften des Bundesimmisionschutzgesetzes;

XII/142

Wertung der Anregungen aus der frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit

hier: Satzungsbeschluss

Die Beratungen wurden unter TOP 7 durchgeführt.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt den Satzungsentwurf des Bebauungsplanes „Am Galgen, 5. Änderung“ und die parallel durchgeführte Änderung des Flächennutzungsplanes für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Am Galgen, 5. Änderung“ als Einzeländerung Ortsteil Kemel, Sonderbaufläche Ver- und Entsorgung Am Galgen gemäß den Vorschriften des BauGB's unter Berücksichtigung der Einarbeitung des Wertungsvorschlages als Satzung.
2. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, den Beschluss der Wertung zu den einzelnen Stellungnahmen in die Satzung des Bebauungsplanes und der Einzeländerung des Flächennutzungsplanes einzuarbeiten und die Satzung nach den Vorschriften des BauGB's öffentlich bekannt zu machen.
3. Mit dem Vorhabensträger ist auf Basis des Wertungs- und Satzungsbeschlusses ein entsprechender Erschließungsvertrag abzuschließen. Der Gemeindevorstand wird beauftragt für die Umsetzung des Bebauungsplanes die notwendigen rechtlichen Vertragsgrundlagen zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	0

9 Städtebauliche Entwicklung in Heidenrod, Bebauungsplan Sondergebiet Klostergut Gronau, 1. Änderung und Ergänzung, Entwurf des Bebauungsplanes Stand 11.07.2022

XII/110

hier: Feststellung des Bebauungsplanentwurfes / Durchführung Parallelverfahren / Anhörung der Träger öffentlicher Belange und öffentliche Auslegung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Bürgermeister Diefenbach erläutert die Beschlussvorlage anhand eines Planes des Bebauungsplanes.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung trägt die Beratungsergebnisse des Bauausschusses vor.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung nimmt den Entwurf des Bebauungsplanes "Sondergebiet Klostergut Gronau 1. Änderung und Ergänzung" mit Begründung und textlichen Festsetzungen zur Kenntnis.
2. Die Gemeindevertretung nimmt die Einwendung gegen den Aufstellungsbeschluss für die Erarbeitung eines Bebauungsplanes für den Bereich Klostergut Gronau der Joseph-Senker-Stiftung vom 24.03.2021 zur Kenntnis.
3. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass die Joseph-Senker-Stiftung an der Entwurfserarbeitung des Bebauungsplanes beteiligt wurde. Im Rahmen der Offenlegung ist der Joseph-Senker-Stiftung erneut Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Die Einwendungen gegen den Aufstellungsbeschluss vom 24.03.2021 werden im Rahmen der Wertung, nach Vorliegen der Stellungnahmen aus der Offenlegung und der Beteiligung der Bürger bearbeitet.
4. Die Gemeindevertretung stellt fest, dass mit dem Bebauungsplanentwurf "Sondergebiet Klostergut Gronau 1. Änderung und Ergänzung" Stand: 11.07.2022 mit Planzeichnung, Begründung, textlichen Festsetzung die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen zur städtebaulichen Entwicklung zur Erschließung des Klostergutes Gronau geschaffen werden.

5. Der Gemeindevorstand, wird beauftragt auf Grundlage dieses Entwurfes, unter Berücksichtigung der Beratungsergebnisse und der noch durchzuführenden Beratungen im Ausschuss für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft, die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 und die öffentliche Auslegung gemäß § 4 Abs. 2 in Verbindung mit § 3 Abs. 3 BauGB durchzuführen.
6. Der Gemeindevorstand wird beauftragt aus den eingegangenen Stellungnahmen aus der Bürgerbeteiligung, der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des Bebauungsplanes eine Wertung und einen Wertungsvorschlag zu erarbeiten. Der Wertungsvorschlag ist über den Ausschuss für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft für die weiteren Beratungen der Gemeindevertretung zuzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
18	0	1

10 Umsetzung Bebauungsplan "Wiesenstraße West", Langschieß;

XII/119

Festlegung der Verkaufspreise

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Holzhausen, verlässt für diesen TOP wegen möglicher Befangenheit nach § 25 HGO den Saal und übergibt die Leitung der Sitzung an den stellvertretenden Vorsitzenden, Herrn Kunz.

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Bürgermeister Diefenbach erläutert die Vorlage.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Leonhard, trug das Ergebnis der Ausschussberatungen vor. Herr Leonhard trug ebenfalls das Ergebnis der Ausschussberatungen des Bauausschusses vor.

Der Bauausschuss empfiehlt eine geänderte Beschlussvorlage.

Herr Brandscheid, Herr Baureis, Frau Ries-Schulze, Bürgermeister Diefenbach sowie Herr Giebel sprachen dazu.

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung liest über Beschlussvorlage in der Fassung des Bauausschusses abstimmen.

Nach der Abstimmung betritt der Vorsitzende der Gemeindevertretung wieder den Saal. Herr Kunz übergibt ihm die Leitung der Sitzung.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass das Bauleitplanverfahren zur Erschaffung von Baugrundstücken im Bereich „Wiesenstraße West“ im Ortsteil Langschieß abgeschlossen ist und der Verkauf der Baugrundstücke erfolgen kann.
2. Der Verkaufspreis der Baugrundstücke wird auf 125,00 €/m² zzgl. Hausanschlusskosten in Höhe von insgesamt 6.750,00 € festgesetzt.
3. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, die notwendigen Entscheidungen zur Umsetzung und Vergabe der Baugrundstücke nach Maßgabe der bisher praktizierten Vergaberegeln umzusetzen.
4. Der Verkaufspreis für die Baugrundstücke wird befristet für die Zeit von 9 Monaten (längstens jedoch bis zum 30.06.2023) eingefroren.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	3	4

**11 Antrag der Fraktion "Die Grünen" Heidenrod vom 12.09.2022;
Senkung Stromverbrauch/Insektenfreundlichkeit Straßenbeleuchtung**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Herr Giebel erläutert den Antrag.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Leonhard, trug das Ergebnis der Ausschussberatungen vor. Herr Leonhard trug ebenfalls das Ergebnis der Ausschussberatungen des Bauausschusses vor.

Herr Baureis spricht dazu.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen, wie der Stromverbrauch bei der Straßenbeleuchtung weiter gesenkt und mit welchen Maßnahmen dabei die Insektenfreundlichkeit erhöht werden kann.

Dabei sind insbesondere Verkürzungen der Brenndauer am Abend und Morgen, Nachtabsenkungen und Teilabschaltungen in der Nacht zu betrachten. Sicherheitsrelevante Aspekte sind zu berücksichtigen, die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger soll gewährleistet bleiben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	0

**12 Antrag der Fraktion "Die Grünen" Heidenrod vom 22.08.2022;
Förderantrag zur Erstellung eines Wasserkonzeptes**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Frau Labonté erläutert den Antrag der Fraktion Die Grünen.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung trug die Beratungsergebnisse des Bauausschusses vor.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand wird gebeten, einen Förderantrag beim Land Hessen für die Erstellung eines Wasserkonzeptes für Heidenrod zu stellen.

Das Land Hessen unterstützt die Kommunen, in ihrem Gebiet die Bevölkerung sowie die gewerblichen und sonstigen Einrichtungen ausreichend mit Trink- und Betriebswasser zu versorgen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	0

**12. Ergänzungsantrag der Fraktion "Die Grünen" Heidenrod vom
1 22.08.2022;**

Förderantrag zur Erstellung eines Wasserkonzeptes

Herr Baureis stellt für die Fraktion Freie Wähler Heidenrod den Ergänzungsantrag:

„Ebenfalls ist zu prüfen, ob und inwieweit die in Heidenrod vorhandenen Schürfungen für die Trinkwassernutzung herangezogen werden können.“

Bürgermeister Diefenbach sprach dazu.

Beschluss:

Dem Ergänzungsantrag:

„Ebenfalls ist zu prüfen, ob und inwieweit die in Heidenrod vorhandenen Schürfungen für die Trinkwassernutzung herangezogen werden können.“

Wurde nicht zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	12	1

Tagesordnung II

13 Finanzcontrollingbericht 1. Halbjahr 2022

XII/114

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Leonhard, trug das Ergebnis der Ausschussberatungen vor.

Beschluss:

Der 1. Finanzcontrollingbericht 2022 wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	0

14 Veränderungen durch den Landesentwicklungsplan 2020**XII/112****hier: Anpassungen im Kommunalen Finanzausgleich ab 2023**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Die Gemeindevertretung nimmt den Landesentwicklungsplan 2020 zur Kenntnis.

15 Besetzung Ortsgericht Heidenrod III Dickschied, Hilgenroth, Nauroth**XII/123****-Ortsgerichtsvorsteherin-**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Beschluss:

Für den Ortsgerichtsbezirk Heidenrod III - Ortsgerichtsvorsteherin –
(Dickschied, Hilgenroth, Nauroth)
wird die bisherige Amtsinhaberin
Frau Ute Frick, Zum kleinen Atzmann 8, 65321 Heidenrod-Dickschied
gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	0

16 Besetzung Ortsgericht Heidenrod IV**Algenroth, Niedermeilingen, Obermeilingen, Zorn****XII/122****-Ortsgerichtsvorsteher-**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Beschluss:

Für den Ortsgerichtsbezirk Heidenrod IV - Ortsgerichtsvorsteher -
(Algenroth, Niedermeilingen, Obermeilingen, Zorn)
wird der bisherige Amtsinhaber
Herr Otto Kunz, Hochstraße 34, 65321 Heidenrod-Niedermeilingen
gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	0

17 Anfrage der Fraktion "FWH Heidenrod" vom 13.09.2022;**Bereitstellung von Daten/Ansätzen zu den Haushaltsberatungen 2023**

Die Anfrage wurde schriftlich beantwortet.

Beschluss: ---**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
-	-	-

18 Einziehung der gemeindeeigenen Wegeparzellen der Gemarkung Springen, Flur 4, Flurst. 32/1, Lage "Vor der Hummershöl"

XII/121

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 20.09.2021 analog den Vorschriften des § 6 Hess. Straßengesetz einen Ankündigungsbeschluss zur Entwidmung der nachfolgend aufgeführten gemeindeeigenen Wegeparzelle in der Gemarkung Springen gefasst hat:

Gemarkung	Flur	Flst.	Größe m ²	Eigentümer
Springen	4	32/1	391,00 m ²	Gemeinde Heidenrod

Der Ankündigungsbeschluss wurde gem. der Hauptsatzung am 28.03.2022 im Wiesbadener Kurier öffentlich bekannt gemacht.

Dem in Anlage 1 erarbeiteten Wertungsbeschluss wird zugestimmt.

Es wird festgestellt, dass für die zu entwidmende gemeindeeigene Wegeparzelle kein Verkehrsbedürfnis mehr besteht.

Der als Anlage 2 beigefügten Satzung wird zugestimmt.

Nach Abschluss des Entwidmungsverfahrens wird der Gemeindevorstand beauftragt, die Satzung auszufertigen und im Anschluss die Satzung zu veröffentlichen.

4. Der als Anlage 2 beigefügten Satzung wird zugestimmt.

5. Nach Abschluss des Entwidmungsverfahrens wird der Gemeindevorstand beauftragt, die Satzung auszufertigen und im Anschluss die Satzung zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	0

19 Beschaffung mobile Schlammpresse für das Klärwerk Heidenrod

XII/136

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Beschluss:

Zur Anschaffung einer Mobilen Schlammpresse für das Klärwerk (Budgetbereich 11.07.01/1009.843831) werden im Haushaltsjahr 2022 überplanmäßige Mittel in Höhe von 86.000,- Euro bereit gestellt, um die nach Ausschreibung auftretenden Mehrkosten zu decken.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
19	0	0

Tagesordnung IV

20 Verschiedenes

Frau Ries-Schulze fragt an, warum im Baugebiet „Am Schlagweg“ noch keine Fortschritte ersichtlich seien.

Bürgermeister Diefenbach beantwortet die Frage, damit, dass der Bauvorhabensträger bereits einen Bauantrag gestellt hat, der noch nicht beschieden sei.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung gibt bekannt, dass die nächste Sitzung der Gemeindevertretung am 25. November 2022 um 20:00 Uhr stattfindet. Antragschluss ist der 25.10.2022.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorlagen, schloss der Vorsitzende der Gemeindevertretung die Sitzung um 22:30 Uhr.

Heidenrod, 24.10.2022
den _____

Vorsitz:

Schriftführung:

Holzhausen, Reiner_____
Jakob, Tina